

# Sorry

Benjamin Elsner

Es-tut -mir-leid! Vier Worte, die es in sich haben. Besonders wenn sie ausbleiben.

Auf der Autobahn setzt einer zum Spurwechsel an obwohl ich neben ihm fahre. Erst im letzten Moment bremst der Gedankenverlorene, verhindert den Unfall und entschuldigt sich. In der Beziehung schep-perts. Die Eine schmeißt den Haushalt gefühlt allein, der Partner sieht das nicht. Er erkennt und entschuldigt sich. Der Arbeitgeber überlas-tet die Mitarbeiter, erkennt und entschuldigt sich.

Ohne diese Entschuldigungen staut sich Ärger und Frust auf und es knirscht gewaltig, ob auf der Straße, in den eigenen Vierwänden oder im Büro. Ohne Entschuldigung können sich Menschen manchmal nicht mehr begegnen!

Ich glaube sogar, dass diese vier Worte Kriege verhindern können. Es-tut -mir-leid! Fehler passieren, das ist menschlich. Sie zu vergeben, ist eine oft unterschätzte Notwendigkeit. Aber das fällt um ein Vielfa-ches leichter, wenn Fehler akzeptiert, angenommen und sich dafür entschuldigt wird.

**radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40  
BIC: GENODEF1EK1